



"Frieden geht!" in Mannheim Tolle Atmosphäre beim Empfang des Staffellaufs gegen Rüstungsexporte

Während die Getränk- und Essenstände aufgebaut wurden, türmten sich am Himmel die Wolken auf und ließen Schlimmes erwarten. Dazu passte die Warnung des Polizei-Einsatzleiters vor einem möglichen Sturm. Doch als der Moderator Einhart Klucke die Kundgebung eröffnete,

war die die Wolkendecke aufgerissen und Sonnenschein auf dem Alten Messplatz. Im Namen der Veranstalter Friedensplenum Mannheim und DFG-VK Mannheim-Ludwigshafen begrüßt Otto Reger die Anwesenden zur Kundgebung aus Anlass des vierten Staffellaufes am 24. Mai 2018. Er sagte, dass das Engagement gegen Rüstungsexporte schon lange ein Schwerpunkt der Arbeit beider Organisationen bilde und man sich gerne für die Unterstützung von „Frieden geht!“ entschieden habe.

Gelungene musikalische Umrahmung

Man wollte nicht nur eine Kundgebung, sondern zum Abschluss des Etappentages auch eine kleine Fete machen. Dabei durfte Musik nicht fehlen und mit der Sängerin und Gitarristin Gizem Gözuacik*) sowie mit Markus Sprengler*) konnten zwei auch über Mannheim hinaus bekannte Künstler gewonnen werden. Beide haben ihr musikalisches Können schon des Öfteren bei Aktionen eingebracht, wenn es um das Thema Krieg und Frieden ging. Gizem engagiert sich in

der Organisation DIDF und ist beispielsweise bei den Demonstrationen in Mannheim gegen den Einmarsch des türkischen Militärs in das kurdische Nordsyrien aufgetreten. Markus, der Bezirksbeirat für die Grünen ist, hat Mahnwachen und Kundgebungen für ein Ende des Krieges in Syrien unterstützt.



Vor dem Einlauf der LäuferInnen war noch Zeit, sodass Helmut Lohrer*) berichten konnte, welche tolle Unterstützung der Staffellauf durch viele TeilnehmerInnen und Unterstützer an den Etappenstationen an den ersten drei Staffellauf Tagen bereits erfahren hat. Denn als Mitglied des Organisationsteams - das logistische Rückgrat des Staffellaufs für alle dreizehn Etappentage – ist er mittendrin und immer dicht dran. Ansonsten engagiert sich Helmut als Mitglied der Internationalen ÄrztInnen zur Verhütung des Atomkriegs (IPPNW), die Mit-Veranstalter des Staffellaufs sind und sich ansonsten auch für nukleare Abrüstung und den Atomwaffenverbotsvertrag stark machen.

Unterstützung durch die Bürgermeisterin und die IG Metall

Als die rund 20 LäuferInnen auf dem Alten Messplatz einlaufen werden sie mit viel Jubel und großem Applaus empfangen. Auch wenn manche ziemlich verschwitzt und rotem Kopf einlaufen, ist ihnen die Freude deutlich ins Gesicht geschrieben. Und sie haben allen Grund dazu, denn schließlich ist es eine tolle Leistung mehr als elf Kilometer im Laufschrift zurückzulegen und sich dabei für eine gute Sache - das Rüstungsexportverbot - einzusetzen.

FRIEDEN GEHT! 24.5.18 Staffellauf gegen Rüstungsexporte

Sonntag, den 15. April 2018 um 06:36 Uhr





[Bilder 53. Nibelungenfest 23.05.18](#) [Rhein-Neckar-Zyklus 24.05.18](#) [Gitarre](#)

Kundgebung + Tagesetappen-Fete

FRIEDEN GEHT! STAFFELLAUF GEGEN RÜSTUNGSEXPORTE FÜR EINE FRIEDLICHE WELT

Do. 24. Mai 2018 Alter Messplatz, 18 Uhr

Die Kundgebung am Alten Messplatz bildet den Abschluss des 4ten Etappentags des Staffellaufs und ist zugleich eine (kleine) Fete. [Flyer runterladen](#)



OBERNDORF
KARLSRUHE
MANNHEIM
FRANKFURT
KASSEL
BERLIN

24. + 25.
Mai

STAFFELLAUF
GEGEN RÜSTUNGSEXPORTE
21.MAI – 2. JUNI 2018
www.frieden-geht.de

Weiterführende Hinweise

Man kann sich für die Laufstrecke von Ladenburg nach Mannheim sowie für alle anderen Teil-Etappen auch noch kurzfristig anmelden: <https://www.frieden-geht.de/laufstrecke-und-anmeldung/>

Mehr Informationen zu den Aktivitäten in Mannheim unter <https://mannheim.dfg-vk.de/mannheim-aktuelles/staffellauf-beschreibung>